

Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TSV 1891 Himmelstadt : TuS Frammersbach
Freitag, 15.03.2024, 19:30 Uhr

Zwei Punkte dank Herzig und Rausch für den TSV 1891 Himmelstadt in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:6 in den Spielen und 34:22 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TSV 1891 Himmelstadt ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) gegen den TuS Frammersbach. 189 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Randolph Schuhmann den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das untere Paarkreuz mit Rausch und Schuhmann, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. In toller Verfassung präsentierten sich Schuhmann / Diel im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Weigand / Aull. Einen Zähler für das Team verpassten Diel / Scheller bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Matreux / Bischoff. Recht kurzen Prozess machten Herzig / Rausch beim 3:0 mit der Steigerwald / Bischoff. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Silas Schuhmann verlor sein Spiel gegen Jonathan Bischoff unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überaus überraschend in drei Sätzen. Das musste man neidlos anerkennen. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Lukas Diel gegen Dirk Matreux, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Die richtige Herangehensweise hatte Gosbert Diel beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Thomas der Steigerwald ab dem ersten Ballwechsel. Michael Herzig bezwang Jürgen Weigand in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Auf dem falschen Fuß erwischte Wolfgang Rausch seinen Gegner Rainer Bischoff beim eher eindeutigen 3:0-Sieg. Mit 11:7, 11:5, 9:11, 11:8 siegte wenig später Randolph Schuhmann gegen Matthias Aull und gab dabei nur einen Satz ab. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Eher wenig Gegenwehr bekam Silas Schuhmann beim 11:9, 11:8, 11:5 von Dirk Matreux. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Schuhmann nun 15 Siege bei 15 Niederlagen aus. Unglücklich war Lukas Diel dann in der Begegnung gegen Jonathan Bischoff, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Gosbert Diel gegen Jürgen Weigand verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Michael Herzig nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. 9:12 (Herzig) bzw. 1:5 (der Steigerwald) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Die richtige Taktik hatte Wolfgang Rausch beim Sieg in drei Sätzen gegen Matthias Aull ab dem ersten Ballwechsel. 7:3 (Rausch) bzw. 3:12 (Aull) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und

Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Rainer Bischoff zeigte Randolph Schuhmann seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Damit war der 9. Punkt für den TSV 1891 Himmelstadt im Kasten.

Durch diesen Sieg hat der TSV 1891 Himmelstadt in der Saison nun 7 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 22.03.2024 gegen die SpVgg Adelsberg an. Für den TuS Frammersbach steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die DJK Tiefenthal am 22.03.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 10:20 geht.

Statistik:

TSV 1891 Himmelstadt

Doppel: Schuhmann / Diel 0:1, Diel / Scheller 0:1, Herzig / Rausch 1:0

Einzel: S. Schuhmann 1:1, L. Diel 0:2, G. Diel 1:1, M. Herzig 2:0, W. Rausch 2:0, R. Schuhmann 2:0

TuS Frammersbach

Doppel: Matreux / Bischoff 1:0, Weigand / Aull 1:0, Steigerwald / Bischoff 0:1

Einzel: D. Matreux 1:1, J. Bischoff 2:0, J. Weigand 1:1, T. Steigerwald 0:2, M. Aull 0:2, R. Bischoff 0:2